

Ründerotherinnen gewinnen Tennis-Bezirkspokal

TSV Damen 30 in der Erfolgsspur



Für die erfolgreichen Damen 30 des TSV Ründeroth ist nach dem Gewinn des Bezirkspokals nun der Pokal der Pokalsieger das nächste große Ziel.

Die Tennis-Damen 30 des TSV Ründeroth haben erstmals seit 2018 wieder den Bezirkspokal gewonnen. Kathryn Miebach, Mareike Henke, Katrin Langensiepen, Sandra Nitsche, Lena Kieper und Kathrin Weigl-Schruff setzten sich in drei Runden gegen alle Gegnerinnen durch und strahlten am Finaltag bei bestem Tenniswetter mit der Sonne um die Wette. Hatten sie in den Vorrunden gegen TaS Waldbröl und Eintracht Hohkeppel jeweils souverän mit 3:0 gewonnen, geriet das Finale gegen den TC Lohmar auf der Tennisanlage des SC Blau-Weiß Hand in Bergisch Gladbach insgesamt deutlich spannender. Kein Wunder, denn der TC Loh-

mar spielt im Ligabetrieb in der 1. Bezirksliga, während die Ründerotherinnen in der 1. Kreisliga zuhause sind. Doch der Klassenunterschied auf dem Papier schüchterte die TSV-Damen nicht ein: Kathryn Miebach zeigte in ihrem Einzel eine überragende Leistung gegen eine starke Sandra Knipp und besiegte diese mit 6:3, 6:1. Im zweiten Einzel musste sich Mareike Henke einer stark aufspielenden Doris Kaiser mit 3:6, 3:6 geschlagen geben. Da aber Lena Kieper und Katrin Langensiepen das Doppel gegen Julia Drexler und Miriam Melcher mit 6:3, 6:2 gewannen, hieß der Sieger am Ende TSV Ründeroth. Mit diesem Erfolg bestätigen die Damen 30

ihre derzeit starke Form. Denn auch im Ligabetrieb stehen die Ründerotherinnen auf Platz 1 der neun Mannschaften umfassenden Gruppe in der 1. Kreisliga. **Nächstes Ziel: Pokal der Pokalsieger** Mit dem Gewinn des Bezirkspokals haben sich die Ründerotherinnen für das Halbfinale des TVM-Cup qualifiziert, in dem die Sieger der vier Bezirke des Tennisverbands Mittelrhein aufeinandertreffen. Sollten sie das Halbfinale gewinnen, spielen die Ründerotherinnen um den Pokal der Pokalsieger.



Auswahl,
DIE ALLE
BEGEISTERT.

DAS FUTTERHAUS

futterhaus.de

DAS FUTTERHAUS Engelskirchen
Olpener Straße 59 | 51766 Engelskirchen
T 02263 9686467
Mo–Fr 9.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.00 Uhr

Wir sind seit 1996
gerne für Sie da!

KLEVE
INH. A. MÜLLER
BAUELEMENTE

Overather Straße 112 - 51766 Engelskirchen
Tel.: 0 22 63/92 89 06 - Fax: 0 22 63/92 89 07
www.kleve-bauelemente.de

Zertifiziert
Sachkundiger für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore



GEISLER'S
MOBILE PFLEGE GMBH

WWW.GEISLER'S-PFLEGE.DE

Tagespflege

LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre
(auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29
51766 Engelskirchen
Telefon 0 22 63-7 07 13



Kreisverband Rhein-Oberberg e.V.
Helfen mit Herz.

Hüttenstraße 27 | 51766 Engelskirchen
Tel 02263 9624-0 | info@awo-rhein-oberberg.de
www.awo-rhein-oberberg.de

Finden Sie uns auch auf
[f](https://www.facebook.com/AWORheinOberberg) AWORheinOberberg | [i](https://www.instagram.com/aworheinoberberg) aworheinoberberg

Helfen mit Herz.

© REDPIXEL - stock.adobe.com



BROCK
IMMOBILIEN

Verkaufen | Vermieten | Gutachten

Alessandra Lovegrove
Inhaberin Standortlizenz Overath

Hauptstraße 45 | 51491 Overath | 02206 / 95 19 225
overath@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com

MARKTERFAHRUNG
SEIT 1998
15 JAHREN

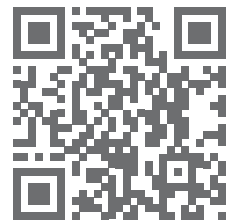
Jetzt bewerben und **Voller Energie die Zukunft gestalten**

Wir suchen ab sofort eine/n

- Auszubildende/n Anlagenmechaniker*in SHK (w/m/d)
- Montagehelfer*in (w/m/d)
- Anlagenmechaniker*in SHK (w/m/d)
- Dachdecker*in (w/m/d)
- Elektroniker*in (w/m/d)



Weitere Informationen unter
www.aggerservice.de/karriere



**Werden Sie mit uns
zum Selbstversorger**

PHOTOVOLTIK

aggerenergie.de/pv

 **AggerEnergie**
Voller Energie für die Region

Bau der Mobilstation Ränderoth startet in Kürze



Während in Engelskirchen die Bauarbeiten an der Mobilstation Engelskirchen in diesem Jahr abgeschlossen werden, sollen die Bauarbeiten in Ränderoth für ein ähnliches Vorhaben noch in diesem Jahr beginnen. Mobilstationen gelten als Schnittstelle mehrerer Verkehrssysteme und daher als wesentlicher Baustein für die Mobilitätswende. An beiden Bahnhöfen im Gemeindegebiet arbeitet die Gemeinde Engelskirchen daher mit Hochdruck an der Umgestaltung beider Bahnhofsbereiche.

Für die Mobilstation Ränderoth wurden die finalen Förderanträge eingereicht. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im November 2023 beginnen und die Bahnhofstraße und die Ladestraße umfassen: Eine E-Ladesäule mit zwei Ladepunkten ist bereits installiert. Eine große Fahrradabstellanlage mit 52 Plätzen und 13 Lademöglichkeiten für E-Biker wird an der Bahnhofstraße errichtet. Auf der Ladestraße hinter den Bahngleisen sollen 87 Park+Ride Parkplätze entstehen. Eine deutliche Verbesserung bietet ein barrierefreier Zugang zu den Bahnsteigen, der von der Ladestraße aus gebaut werden soll. Perspektivisch sind Parkflächen für ein Carsharing und ein Radleihsystem vorgesehen.

Mit dem geplanten Umbau im Bahnhofsbereich wird dieser Bereich in Ränderoth erheblich aufgewertet und der Zugang zum öffentlichen Personennahverkehr deutlich erleichtert sowie attraktiver und barrierefrei gestaltet. Zur Zeit laufen in den Gremien zudem die Beratungen zu einem Umbau des alten Bahnhofsgebäudes in einen Hotel- und Gastronomiebetrieb. Damit würde ein neuer repräsentativer Eingangspunkt in Ränderoth entstehen, der nicht nur einen wichtigen Bedarf deckt, sondern auch den nachhaltigen Tourismus in der Gemeinde Engelskirchen stärkt - perfekt angebunden an den öffentlichen Personennahverkehr.



Auf der Ortsseite wird die Mobilstation errichtet



Ladestraße: Hier entstehen P+R Plätze und der barrierefreie Bahnsteigzugang



NACHRUF

Die Gemeinde Engelskirchen trauert über den Tod von

Hauptbrandmeister Manfred Winkler

Manfred Winkler ist am 24. Juni 2023 im Alter von 73 Jahren verstorben.

Er gehörte seit dem 1. April 1967 dem Löschzug Engelskirchen, der Freiwilligen Feuerwehr Engelskirchen an und war seit seinem Ausscheiden aus dem aktiven Feuerwehrdienst Ende Dezember 2009 Mitglied unserer Ehrenabteilung.

In seiner aktiven Zeit übernahm Manfred Winkler immer wieder Sonderaufgaben. Nach der kommunalen Neugliederung führte er in der Zeit vom 1. Januar 1979 bis zum 31.12.1984 die Jugendfeuerwehr der Gemeinde. Schirrmeister des Löschzuges Engelskirchen war er vom 13. Juni 1997 bis zum 8. Mai 2009. Vom 11. Mai 2001 bis 14. März 2003 stand Manfred Winkler als stellvertretender Einheitsführer an der Spitze des Löschzuges Engelskirchen. Neben diesen Führungsaufgaben hat er sich im Bereich der Ausbildung auf Gemeindeebene aber auch für die Feuerwehrkräfte des Oberbergischen Kreises sehr verdient gemacht.

Der Tod von Manfred Winkler macht uns tief betroffen. Wir verlieren einen guten Kameraden. Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Engelskirchen wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Gero Karthaus
Bürgermeister

Thomas Krimmel
Vorsitzender des Personalrates

Parkzeit „de luxe“ am 05. August 2023

Holidays out - The Summer goes on

Die Volksbank Oberberg eG und der Engelskirchener Verein zur Förderung gemeinnütziger Zwecke e.V. „KULTURleben“ laden zum zehnten Mal zur Parkzeit ein. Termin ist traditionell der letzte Samstag in den Sommerferien, diesmal also der 5. August 2023.

Die Besucher aus Engelskirchen und Umgebung können ab 16 Uhr auf dem Festplatz hinter dem Rathaus bei freiem Eintritt einen schönen Nachmittag beziehungsweise Abend mit Live-musik, kalten Getränken, Köstlichkeiten vom Grill und weiteren Aktionen für Jung und Alt verbringen. Eine Besonderheit der Veranstaltung ist dabei, dass keiner gebunden ist, Speisen und Getränke auf dem Gelände erwerben zu müssen. Die Besucher sind sogar ausdrücklich dazu aufgerufen, den eigenen Picknickkorb, die eigene Sitzgarnitur oder gar den eigenen Strandkorb mitzubringen. Wer es lieber bequemer hat, kann sich bereits im Vorfeld bei „KULTURleben“ unter Tel. 02263/83195 oder per E-Mail petra.klee@engelskirchen.de Biertischgarnituren für 15 € pro Stück reser-



Parkzeit auf dem Festplatz, Foto: Kulturleben

vieren lassen. Musikalisch erwartet die Besucher diesmal eine „Parkzeit de luxe“, denn alle Bands bieten

auf der Bühne besonders viel. Den Auftakt macht die „Tiny deluxe Band“, Akustik Cover aus Köln, die sich mit „kompakt-virtuos-Extraklasse“ beschreibt und mit ihrem gigantischen Songrepertoire perfekten Ohrenschmaus für alle Fälle anbietet. Es folgt „Midlife Deluxe“ aus Wiehl mit Sängerin Anja Herhaus. Die Band bietet ausgefeilte Rock-, Pop- und Coversongs überwiegend aus den 70er und 80er Jahren. Dritter im Bund ist „Tünnies Delüxe“ aus Engelskirchen. Die Band bringt das kölsche Lebensgefühl in all seinen Facetten auf die Bühne. Zum Repertoire ge-

hören u.a. Titel von Bands wie BAP, Bläck Fööss, Brings, Cat Ballou und Kasalla. Tünnies Delüxe spielt aber auch „Perlen kölscher Musik“ und meint damit Lieder, die mal fröhlich sind und mal nachdenklich machen. Damit machen sie deutlich, dass „kölsch“ nicht immer mit „Karneval“ gleichzusetzen ist. Also nicht lange überlegen. Termin notieren, Biertisch bestellen und schon mal rauslegen, was man so alles braucht, um am 05.08.2023 mit Sack und Pack zum Festplatz hinter dem Rathaus zu pilgern und sich sicher zu sein „The summer goes on“.



Ab dem 01. September 2023 bietet die Gemeinde Engelskirchen folgende Stelle zur Ab-leistung eines **Bundesfreiwilligendienstes** an:

Bundesfreiwilligendienst
im Bereich Schulen (m/w/d)
Einsatzstelle: Schulzentrum
Walbach

Die ausführliche Stellenaus-schreibung mit allen relevanten Informationen und dem persön-lichen Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.engelskirchen.de/karriere.



„Was passiert im Engelsquartier“

Neuer Gesprächskreis für pflegende und sorgende Angehörige in Loope

 **DER PARITÄTISCHE KONTAKTBÜRO PFLEGESELBSTHILFE**

 **PFLERGE SELBSTHILFE NRW**

Erstes Treffen am 2. August 2023 um 18.30 Uhr in Loope, Stadter Weg 2
Kommen Sie gerne einfach spontan vorbei!

Haben Sie Fragen? Melden Sie sich bei Dorit Knabe,
 Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe, 0172 56 43 468



2023 FERIENSPAß

Wir haben wieder eine Menge Action in den Sommerferien geplant.

Informiert Euch unter
www.engelskirchen.de/ferienspass

Anmeldungen online ->
obk.feripro.de



 **GEMEINDE ENGELSKIRCHEN**

KINDER-TRÖDEL-MARKT

DIENSTAG
25.07.2023
8.00-14.00 UHR

EDMUND-SCHIEFELING-PLATZ
 INFOS UND ANMELDUNG: GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

Mitmachen und gewinnen



Am 30. Juli stehen von 11 bis 18 Uhr beim Tüfteltag im Kraftwerk Ermen & Engels Spiel, Spaß und Experimente im Vordergrund! Kleine und große Besuchende können sich durch die Ausstellung tüfteln und dabei Vieles erforschen. Sie bauen eigene kleine Roboter, lassen eine Magnetbahn entstehen und setzen sich mit Strom, Schwerkraft oder dem Magnetismus auseinander. Und wem das alles nicht genügt, kann sich an den vielen weiteren Mitmachstationen austoben und einem der Spiele messen. Der Eintritt kostet 5,50 Euro für Erwachsene, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.



Information: 02234 9921-555
www.industriemuseum.lvr.de

Wir verlosen 4 x 2 Tickets für den Tüfteltag. Schicken Sie einfach

eine E-Mail mit dem Stichwort Tüfteltag im LVR-Industriemuseum an redaktion@rautenberg.media. Mit etwas Glück sind Sie dabei. Die Gewinner*innen werden von

uns schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir wünschen Ihnen viel Glück.

probiert? ka

31.3. bis 22.10.2023
ENGELS-PLATZ 2,
51766 ENGELSKIRCHEN



 LVR-Industriemuseum
KRAFTWERK ERMEN & ENGELS



**Aktionstag am Oelchenshammer,
25. Juni und im Kraftwerk, 30. Juli**

LVR 
Qualität für Menschen

Sonderführung in der Aggertalhöhle Runderoth

„Von Gebirgen und Höhlen“

Wie entsteht eigentlich eine Höhle? Welche Voraussetzungen sind dafür notwendig? Was war zuerst da, die Höhle oder das Gebirge?

Wir nehmen Sie in dieser Sonderführung mit in unser begehbares Geschichtsbuch und entdecken dort die Antworten auf diese Fragen. Wir schauen kurz zurück in die Zeit vor 380 bis 390 Millionen Jahren, denn damals entstand das Gestein, in dem sich jetzt die Aggertalhöhle befindet. Dann erleben wir, was mit diesem Gestein passierte, als es zum ersten Mal zu einem Gebirge aufgefaltet wurde.

Wie ist denn nun die Aggertalhöhle entstanden? Soviel sei schon mal verraten: Grundwasser hat sich seinen Weg in die Risse, Spalten und Klüfte gesucht, die als Folge vieler Gebirgsbewegungen im Gestein entstanden waren. Aber wie hat das Wasser die Hohlräume im Gestein entstehen

lassen? Das wollen wir gemeinsam entdecken und ergründen. Dabei entdecken wir auch ein geheimnisvolles Mineral, ohne das es die Aggertalhöhle vielleicht gar nicht geben würde. Auf unserer Wanderung durch die Höhle schauen wir uns die Gangformen an und entdecken, warum sie genau so aussehen, wie sie aussehen und welche Prozesse dahinterstecken.

Wenn Sie gern ein wenig mehr über Gebirge und Höhlen erfahren möchten und an diesem Thema interessiert sind, dann sind Sie herzlich eingeladen, an dieser Sonderführung teilzunehmen.

Wann: 19. August 2023

Beginn der Führung:

15.15 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde)

Eintrittspreis:

10,00 € pro Person

Anmeldung unter: <http://www.aggertalhoehle.de/main/fuehrungen/von-gebirgen-und-hoehlen>



Bild: Faltung; Copyright: Iris Endt

„Hilfe für Senioren“ in Engelskirchen

Initiative gegründet

Hinter der Initiative „Hilfe für Senioren in Engelskirchen“ stehen die Hilfsangebote der Nachbarschaftshilfe „Miteinander. Füreinander“, des Malteser Besuchs- und Begleitedienst mobil und mittendrin“ und der „Aktion Hilfe für alte Menschen“.

Die ehrenamtlichen Hilfsangebote verfolgen mit der Unterstützung von SeniorInnen in ihrem Alltag dasselbe Ziel, unterscheiden sich aber in ihren Zugangsvoraussetzungen:

„Miteinander. Füreinander. Nachbarschaftshilfe Engelskirchen“ vermittelt sporadische und spontane Hilfen wie die Begleitung zum Arzt, zu Behörden, Botengänge, Einkaufshilfen oder hilft bei Kleinigkeiten im Haushalt oder im Garten. Ältere Menschen oder Menschen mit Einschränkungen können diese Hilfen beanspruchen.

„Mobil und mittendrin“, der ehrenamtliche Besuchs- und Begleitedienst der Malteser, unterstützt und hilft Senioren langfristig im Alltag. Gemeinsame Einkäufe bei Vollsormentern oder der Besuch von kulturellen Events sind möglich. Extra

dafür steht ein Bus zur Verfügung. Auch ein Besuchsdienst zu Hause ist möglich.

Mit der Aktion **„Hilfen für alte Menschen“** können Menschen ab 65 Jahren langfristige Hilfe erhalten. Ehrenamtliche schenken Zeit, gehen spazieren, Spielen oder gehen gemeinsam Einkaufen.

Die Initiative soll die Hilfsangebote zukünftig näher zusammenführen. Ein regelmäßiger Austausch und gemeinsame Aktionen sind geplant. SeniorInnen sollen von der engen Zusammenarbeit profitieren und das passende Angebot erfragen oder vermittelt bekommen, so Nina Schurmann, kommunale Senioren- und Pflegeberaterin und Ansprechpartnerin im Rathaus.

Die Hilfsangebote erreichen Sie unter folgenden Rufnummern:

Nachbarschaftshilfe „Miteinander. Füreinander“

Ansprechpartnerin:

Frau Ingrid Walbeck

Mobil: 01575 299 8090

Malteser Besuchs- und Begleitedienst „mobil und mittendrin“



v.l.n.r.: Ingrid Walbeck, Ruth Kattwinkel und Martina Huthmacher

Ansprechpartnerin:

Frau Ruth Kattwinkel

Mobil: 01514 188 188 6

Aktion

„Hilfe für alte Menschen“

Ansprechpartnerin:

Frau Martina Huthmacher

Mobil: 0151 598 457 08



Kostenlose Vorträge

zu „Ausländischen Betreuungskräften (24-Stunden-Pflege) und zur Pflegefinanzierung

Ausländische Betreuungskräfte („24-Stunden-Pflege“)

Immer mehr Menschen werden pflegebedürftig und möchten trotz eines hohen Unterstützungsbedarfs möglichst lange zu Hause leben. Immer häufiger sind daher ausländische Betreuungskräfte in Privathaushalten beschäftigt. Vermittlungsagenturen werben mit einer „Rund-um-die-Uhr“-Versorgung und locken mit preisgünstigen Angeboten. Aus rechtlicher Sicht sollten bei dieser Lösung aber einige Fallstricke bedacht werden. Der Vortrag erörtert, welche Be-

schäftigungsmodelle es bei ausländischen Betreuungskräften gibt, welche Voraussetzungen ein Haushalt erfüllen sollte und welche Alternativen es zu diesem Modell gibt.

Termin:

27.09.2023

Uhrzeit: 17:00-20:00 Uhr

Ort: Neues Baumwollager
Obergeschoss

(barrierefrei über Aufzug)

Engels-Platz 8

51766 Engelskirchen

Dozentin: Frau Dr. Punsmann

Syndikusrechtsanwältin Verbraucherzentrale NRW e.V.



©rudolf langer auf pixabay

Pflege finanzieren - Wer zahlt was?

Von der Finanzierung der Pflegekasse bis zu den Leistungen des Sozialamtes - ambulante und stationäre Pflege bezahlen. Harald Klotz vom Amt für Soziale Angelegenheiten des Oberbergischen Kreises referiert über verschiedene Möglichkeiten Pflege zu finanzieren und geht dabei Anspruchsvoraussetzungen und Fragen wie „Muss ich mein Haus verkaufen?“ ein.

Termin:

19.09.2023

Uhrzeit: 18:00-20:00 Uhr

Ort: Neues Baumwollager

Obergeschoss

(barrierefrei über Aufzug)

Engels-Platz 8

51766 Engelskirchen

Dozent: Harald Klotz, stellv. Amtsleitung

im Amt für Soziale Angelegenheiten Oberbergischer Kreis

Eine Anmeldung zu den Vorträgen ist ab dem 15. August 2023 telefonisch unter 02263/ 83-105 oder schriftlich unter nina.schurmann@engelskirchen.de möglich.



© Skitterphoto auf pixabay

Ende: Gemeinde Engelskirchen



LINDLAR
traditionell
jung

Die Gemeinde Lindlar (www.lindlar.de) mit ungefähr 22.000 Einwohnern liegt im Herzen des Naturparks „Bergisches Land“ und im Einzugsbereich der Stadt Köln (ca. 30 km Entfernung).

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Beitrags- und Erschließungswesen und Sachbearbeitung im Gemeindewerk Wasser und Abwasser Lindlar und Fachbereich Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen (w/m/d)**
unbefristet in Vollzeit oder in Teilzeit im Umfang von 19,5 bzw. 20,5 Stunden / Woche Aufgabenblock 1 oder 2), Stellen-ID: 976622
- **Sachbearbeitung im Gemeindewerk Wasser und Abwasser Lindlar, Sparte Wasserversorgung (w/m/d)**
unbefristet in Vollzeit, Stellen-ID: 987195
- **eine Mitarbeiterin/ ein Mitarbeiter in Springerfunktion für allgemeine Verwaltungstätigkeiten (w/m/d)**
im Fachbereich „Personal, Organisation und Informationstechnik“
befristet bis zunächst 30.06.2025 in Vollzeit, Stellen-ID: 983404.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den ausführlichen Stellenbeschreibungen im Internet unter www.lindlar.de/jobs.

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 13.08.2023** online auf dem Stellenportal www.interamt.de unter der oben genannten Stellen-ID.

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Fahrrad im Alltag

„Traditions-Radtour“ nach Bonn

Wir von der SPD sind als fleißige Fahrradfahrer bekannt, immerhin sind wir wieder unter den Top 10 beim diesjährigen Stadtradeln und auch unsere jährliche Radtour nach Bonn steht im August wieder an. Dabei ist es im Oberbergischen Land gar nicht immer so einfach, es geht bergauf und bergab, da ist der Sportsgeist gefordert.

Was ist es da doch für ein Segen, dass es inzwischen Fahrräder mit Elektrounterstützung gibt. Zugegeben, nicht alle finden diese e-Bikes cool und sexy bleibt der Sportsgeist hier doch weitestgehend auf der hügeligen Strecke. Aber, e-Bikes ermöglichen vielen Menschen, die eben nicht mehr so fit sind, einen Bewegungsradius, für den sie ansonsten ihr Auto hernehmen würden.

Ich glaube wir sind uns alle einig, dass die Verkehrswende weg vom Auto hin zu anderen Verkehrsmitteln kommen muss. Hier geht es nicht nur um den Schutz unserer Umwelt und des Klimas. Es geht auch darum, dass in vielen Städten

und Gemeinden der Parkraum begrenzt ist, die Staus immer länger werden und die Menschen immer genervter.

Sicher werden die wenigsten von uns demnächst ihre Urlaubsreise, inklusive Brenner Überquerung, mit dem Fahrrad angehen. Dennoch sehe ich bei mir und vielen Freunden und Bekannten schon einen Wandel eintreten. Ich bin früher sonntags morgens mit dem Auto zum 5km entfernten Bäcker gefahren, nehme ich heute ganz selbstverständlich mein e-Bike, und in den Hundeanhänger passt nicht nur der Hund, es lassen sich auch prima kleine Einkäufe damit erledigen. So können wir alle unseren Beitrag zum Umweltschutz leisten und werden nebenbei auch wieder ein bisschen fitter, eine klassische win-win Situation. Und sind wir mal ehrlich, unser schönes Aggertal macht es uns doch leicht, bergauf bergab gilt da als Ausrede nicht.

Wer jetzt so richtig Lust auf's Fahrradfahren bekommen hat, der ist herzlich eingeladen mit uns, der



Stv. Bürgermeisterin Dawn Stiefelhagen mit Olaf Güdelhöfer (re.) und SPD-Fraktionschef Wolfgang Brelöhr

SPD Oberberg, am 6. August nach Bonn zu radeln, wir treffen uns um 10.30 Uhr an der SPD-Geschäftsstelle in Runderoth. Entlang der Agger, Sülz und Sieg geht es bis zum Rhein und nach kurzem Stopp am Alten Plenarsaal in Bonn bis Bad-Godesberg zum gemütlichen

Abschluss.

Text: Tobias Blumberg
Kontakt zur SPD Engelskirchen:
Homepage: spd-engelskirchen.de
Mailto: info@spd-engelskirchen.de
www.facebook.com/spd.engelskirchen

Wolfgang Brelöhr

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Bäume für Spielplätze

Eine Klimaanpassungsmaßnahme

Im letzten Bau- und Infrastrukturausschuss hat die Fraktion der Grünen eine Anfrage an die Verwaltung gerichtet zu überprüfen, ob die Gemeinde eigenen Spielplätze ausreichend beschattet sind. Die vergangenen Sommer haben gezeigt, dass wir mit mehr Sonnentagen und höheren Temperaturen konfrontiert werden und wir uns an die veränderten klimatischen Gegebenheiten anpassen müssen. Kinder sind neben alten und kranken Menschen besonders von diesen Veränderungen betroffen. Spielplätze sind Räume des öffentlichen Lebens; neben dem Angebot von Spielgeräten auch ein Ort der Kommunikation und dem Miteinander. Da-

her die Frage, inwieweit sie an die klimatischen Veränderungen angepasst sind. Die Mitglieder des Ausschusses haben die Anfrage aufgenommen; er wird an den Jugend- und Sozialausschuss weitergeleitet, unsere Klimaanpassungsmanagerin wird ebenso hinzugezogen.

Lisa Maaßen

Martin Bach



Bündnis 90 / Die Grünen



Bäume sollen Schatten spenden: Spielplatz in Loope

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

dm-Markt lobte Projekte aus Lichtbrücke und Bienenzuchtverein machten mit

Unter dem Motto „Lust auf Zukunft“ feiert der dm-Drogerie-Markt 2023 seinen 50. Geburtstag und lobte zwei Bewerber aus unserer Gemeinde mit ihren nennenswerten Projekten aus: die Lichtbrücke und den Bienenzuchtverein mit ihrem Insekten- und Bienenlehrpfad. Besucher des Marktes konnten nach Präsentationen der beiden Bewerber per Coupon ihre Stimmen abgeben.
Am Montag, 12. Juni, fand dann die Prämierung durch die Filialeleiterin Jaqueline Boxberg statt: die Preisträger Lichtbrücke erhielt die Summe von 600 Euro und der Bienenzuchtverein erhielt 400 Euro.



Prämienübergabe an Lichtbrücke und Imkerverein Engelskirchen

Spielplatzfest zum Ferienende Neue Spielgeräte auf der Hardt

Der kleine Spielplatz auf der Hardt zwischen Schlade und Hohlweg ist wieder sehr gut in Ordnung und es ist gelungen, ihn vor der Schließung zu bewahren. Die Gemeinde Engelskirchen hat die neuen Geräte angeschafft und die Mitarbeiter des TeBeL haben alles sehr gut installiert. Der Bürgerverein Hardt hat sich seinerzeit verpflichtet, bei der Pflege des Platzes mitzumachen und ist mit Heckenschnitt und Rasenmähen aktiv. Hilfe ist jederzeit willkommen und macht zudem im eigenen Wohnumfeld Spaß.
Am Sonntag, 6. August, lädt der Bürgerverein Hardt/Feckelsberg/Miebach Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde aus dem Einzugsgebiet des Vereins zu einem Spielplatzfest mit Würstchen grillen, kühlen Getränken und zum besser Kennenlernen und Aus-



Jede Menge Platz zum Spielen. Foto: S. Meric

Trauerkapelle · Abschiedsräume · Sarg- u. Urnenausstellung





Seit 1853 in Familienbesitz

Bestattungen

Heinz Scherer

Unterkaltenbach 1a

51766 ENGELSKIRCHEN

www.scherer-bestattungen.de

Telefon 0 22 63 / 60 423 · Mobil 0171 / 4 96 13 29

tausch ein. Auf die Kinder wartet darüber hinaus noch die eine oder andere Überraschung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf schönes Wetter,
Ihr Bürgerverein

10

Rundblick Engelskirchen – 21. Juli 2023 – Woche 29 – Nr. 15 – www.rundblick-engelskirchen.de

Rehwild in der Paarungszeit

Der Hegering Engelskirchen informiert

Rehwild in der Paarungszeit. Die liebsten Rehbocke durchstreifen während der Blattzeit - so wird in der Jägersprache die Paarungszeit des Rehwildes genannt - ihr Revier auf der Suche nach paarungsbereiten Ricken (weibliche Rehe) sowie ungebetenen Konkurrenten. Hierbei verliert das

Rehwild nahezu jeglichen Sinn für die Gefahren, die auf eben jenes lauern. Insbesondere ist hier der Straßenverkehr zu nennen. Die meisten Unfälle geschehen in der Morgen- und Abenddämmerung, jedoch in einzelnen Fällen auch im Tagesverlauf. Daher möchten wir Sie bitten, die jeweiligen Ver-

kehrsschilder ernst zu nehmen und den Straßenrand besonders aufmerksam zu beobachten - zu Ihrer eigenen Sicherheit - sowie der Sicherheit des Wildes. Sollten Sie dennoch in die Situation eines Wildunfalles gelangen, sichern Sie die Unfallstelle und informieren Sie die Polizei. Diese kennt in der

Regel den zuständigen Jagdpächter, der sich dem verunfallten Wild annehmen wird.

Hier finden Sie weitere Informationen zum heimischen Rehwild: <https://ljv-nrw.de/tiere/rehwild/> Informationen zum Hegering Engelskirchen finden Sie hier: www.hegering-engelskirchen.de

Neuer Gesprächskreis für pflegende und sorgende Angehörige in Loope

Für pflegende und sorgende Angehörige gibt es ein neues Angebot in Engelskirchen-Loope. Erstes Treffen ist am 2. August von 18.30 bis 20 Uhr.

Die Angehörigengruppe unter

Moderation von Elisabeth Veis trifft sich zukünftig an jedem ersten Mittwoch im Monat von 18.30 bis 20 Uhr in den Räumen des Pflegedienstes Auxilium im Stadtweg 2 in 51766 Engelskirchen.

Weitere Informationen sind bei Dorit Knabe vom Kontaktbüro Pflegegesellschaft unter 0172 56 43 468 zu erhalten.

Es ist aber auch möglich, zum ersten Treffen am Mittwoch, 2. Au-

gust, spontan vorbeizukommen und sich selbst einen Eindruck von der Gruppe zu verschaffen.

Alle Inhalte unterliegen der Schweigepflicht.

www.pflegesellschaft-obk.de

KIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen



Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!

Sonntags, 10 Uhr

Am 23. Juli um 10 Uhr mit Hl. Abendmahl

30. Juli, 10 Uhr Goldkonfirmation mit Hl. Abendmahl

1. September, 18 Uhr, Ökumenischer Freibadgottesdienst in Engelskirchen, Am Freibad 2

Sie haben auch die Möglichkeit mit diesem Link

<https://eu01web.zoom.us/j/66797414550?pwd=dWp4QjEwOHp0aXdkZjRoZ0l3TFpEUT09> live auf Zoom mitzufeiern.

Nächste **Kindergottesdienst** findet am 13. August statt. Danach wieder jeden zweiten Sonntag im Monat. Der **Kinderchor** studiert im Moment Ausschnitte aus dem Musical „Eule findet den Beat“ ein, das am 22. Oktober in einer kleinen Aufführung präsentiert werden wird. Einstieg ist jederzeit möglich. Wir proben **montags von 15.15 bis 16 Uhr im Gemeindehaus**. Infos bei Katrin Sander 3843 bzw. 0179/1355742

Alle Links und weitere Informationen auch unter www.kirche-engelskirchen.de

Christuskirche

Overather **Anwälte**

Peter Sales Wagner

Fachanwalt für Erbrecht & Testamentsvollstrecker

Hammermühle 21
51491 Overath

Tel. 0 22 06 / 951 64 81
Fax. 0 22 06 / 951 64 82

Am Mühlenberg 2-14
51465 Bergisch Gladbach

Tel. 0 22 02 / 272 89 84
Fax. 0 22 02 / 943 998

Mobil 0176 / 563 980 93

www.overather-anwaelte.de | info@overather-anwaelte.de

Katholische Kirchengemeinden im Seelsorgebereich Engelskirchen

Gottesdienste: St. Mariä Namen = (Osb), St. Jakobus = (Rün), St. Peter und Paul Engelskirchen = (Ek), mit Heilige Familie Hardt = (Ha), Herz Jesu Loope = (Lo)	endmesse 18.15 Uhr - (Ha) Sonntagvorabendmesse Sonntag 9.15 Uhr - (Rün) Hl. Messe jeden letzten Sonntag im Monat in (Osb) 11 Uhr - (Ek) Hl. Messe	Dienstag 9 Uhr - (Rün) Hl. Messe jeden 1. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr, bes. für die kfd Mittwoch 8.15 Uhr - (Lo) Hl. Messe 9 Uhr - (Ha) Hl. Messe	Donnerstag 9 Uhr - (Ek) Hl. Messe Freitag 14.30 Uhr - (Rün) Hl. Messe nur jeden 2. Freitag im Monat , bes. für die Senioren 19:00 Uhr - (Lo) Hl. Messe
--	--	--	---

Evangelische Kirchengemeinde Ründeroth

23. Juli, 10.15 Uhr Schnellenbach, Taufe, Gabriele Bach	30. Juli, 10.15 Uhr Ründeroth, Martin Bach
---	--

Noch Restplätze für Ferienaktion „Natur erleben und erkunden“ frei

Für die inklusive Ferienaktion „Natur erleben und erkunden“ der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft vom 31. Juli bis 3. August sind noch Plätze frei.

Hast Du Lust, gemeinsam mit anderen Kindern die Natur zu entdecken und zu erforschen? Wir untersuchen das Wasser und spüren die Bewohner des Waldes, der Wiese und des Bodens auf. Es wird experimentiert, gebastelt, gespielt oder auch einfach mal gefaulenzt. Unser Mittagessen bereiten wir gemeinsam zu, also sei dabei und melde Dich für unsere Ferienaktion an. Wir freuen uns auf Dich!

Die Veranstaltung für Kinder von sieben bis elf Jahren findet auf dem Gelände der Biologischen Station Oberberg, Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht, von 9.30 bis 14.30 Uhr statt. Auch bei Regen! Bei Bedarf können die Kinder von 8 bis 15 Uhr betreut werden. Die Kosten betragen 5 Euro pro Tag und Kind, eine Ermäßigung ist nach Absprache möglich.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter: 02293 901527; info@agentur-kulturlandschaft.de

Individuelle Absprachen für Kinder mit Behinderungen sind jederzeit möglich. Die Ferienaktion findet in Kooperation mit der Servicestelle für außerschulische Inklusion **Serv.In** statt.



Foto: K. Schröter

ACHTUNG:



Kuschel Zone!

**MÖBELHAUS
WASSERFUHR** GmbH

Wir möbeln Sie auf!

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)

Telefon 02267 7058, www.wasserfuhr-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Der hohe Beratungsbedarf steigt weiter

Jahresbericht des Schulpsychologischen Dienstes

Angebote des Fachamtes des Oberbergischen Kreises sind stark gefragt. „Auch das Jahr 2022 war ein sehr bewegtes und erneut alles andere als ein ‚normales Jahr‘ - mal wieder“, heißt es im aktuellen Jahresbericht des Schulpsychologischen Dienstes. Die Corona-Pandemie, mit den damit verbundenen Einschränkungen, der Krieg in der Ukraine und die daraus resultierenden Folgen haben die Arbeit und die Angebote der Psychologinnen und Psychologen im letzten Jahr deutlich beeinflusst.

Ein weiteres Jahr mit gesteigerter Nachfrage

Die Zahl der aktiven Beratungsfälle (Neuanmeldungen und Übernahmen aus dem Vorjahr) von Kindern und deren Familien ist im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr stark gestiegen. Sie lagen sogar über den Zahlen des letzten Vor-Pandemiejahres 2019:

Im Jahr 2022: 997 Beratungsleistungen

Im Jahr 2021: 523 Beratungsleistungen

Im Jahr 2019: 863 Beratungsleistungen

Die Zahl von **147 Neuanmeldungen** von Schülerinnen und Schülern zeigt, dass der Bedarf an Hilfe bei Kindern und ihren Familien groß ist.

Die Anzahl der Beratungsanfragen von Schulen befindet sich weiterhin auf hohem Niveau. Hierbei ist eine intensive und langjährige Zusammenarbeit mit vielen Schulen förderlich. Vermehrt gab es zudem Anfragen im Bereich der schulischen Krisenarbeit, meist im präventiven Bereich.

Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt

Ein weiterer Schwerpunkt kam 2022 durch eine Neuerung des Gesetzgebers. Seit April 2022 ist gesetzlich festgelegt, dass Schulen ein Schutzkonzept gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch erstellen müssen. Hierzu finden Schulen Unterstützung beim Schulpsychologischen Dienst, der sich mit anderen Beratungsstellen im Oberbergischen Kreis zu einem „Präventionsnetzwerk OBK - gegen sexualisierte Gewalt in Schule“ zusammengeschlossen hat. Im Schulpsychologischen Dienst sind für diesen Themenbereich Lea Büter und Dr. Katja Schwartz tätig.

„Mit Unterstützungs- und Beratungsangeboten steht unser Schulpsychologischer Dienst allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften, Schulleitungen und Kooperations-



Das Team des Schulpsychologischen Dienstes des Oberbergischen Kreis: (v. l.) Claudia Parussel, Marianne Haupt, Dr. Katja Schwartz, Bernd Christ, Lea Büter, Kirsten Ritterswürden, Lena Moerders (außerdem Patricia Aengenvoort). Foto: OBK

partnern im Oberbergischen Kreis gebührenfrei zur Verfügung. Unser Team von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen berät bei allen Problemen, die im Schulalltag zutage treten. Gemeinsam besprechen wir die Situation zur Abklärung der Problemursachen und suchen gemeinsam nach passenden und realisierbaren Lösungen. Wir sind weder einseitig der Schule verpflichtet noch vertreten wir einseitig die Interessen der Eltern und Schüler. Die Beratung orientiert sich an den Anliegen der Ratsuchenden. Dabei gilt die absolute Vertraulichkeit“, sagt die Bildungsdezernentin des Oberbergischen Kreises Birgit Hähn.

Schulpsychologischer Dienst

Schulpsychologische Beratung orientiert sich an den individuellen Ausgangssituationen der ratsuchenden Schülerinnen und Schüler (bis einschließlich 6. Klasse), Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulen. Die Beratung unterstützt die Familien und das schulische System bei der Entwicklung von Lösungsschritten und bietet konkrete Veränderungsideen an. Hierbei greifen wir vorhandene individuelle, familiäre und schulische Ressourcen auf und versuchen die Selbstverantwortung von Kindern, deren Familien und der Schule zu stärken. Der Zugang zu allen Angeboten des Schulpsychologischen Dienstes ist freiwillig und für die Ratsuchenden kostenlos.

Die Beratung erfolgt nach vorheriger Terminabsprache. Anmeldungen sind in der Zeit von 8 bis 12 Uhr möglich:

Schulpsychologischer Dienst des Oberbergischen Kreises
Hindenburgstraße 24

51643 Gummersbach
Telefon: 02261 88-4060
E-Mail: schulpsychologie@obk.de



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

STADTRADELN im Oberbergischen Kreis: In 21 Tagen 19-mal um den Äquator geradelt

Teilnehmer- und Kilometerrekord und rund 123 Tonnen CO2 vermieden

2.727 Radfahrerinnen und Radfahrer in 225 Teams haben 758.333 Kilometer zurückgelegt und stellten damit für den Oberbergischen Kreis einen neuen Höchststand an Teilnehmenden und erradelten Kilometern auf. 758.333 Kilometer entsprechen einer CO₂-Vermeidung von rund 123 Tonnen - wenn die gleiche Distanz mit dem Pkw gefahren würde (0,162 kg CO₂ pro Personenkilometer). Der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar,

Marientheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof, Waldbröl, Wiehl und Wipperfurth hatten vom 29. Mai bis 18. Juni gemeinsam an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnis teilgenommen. Insgesamt wurde eine Strecke von rund 19-mal um den Äquator oder 1.239-mal Luftlinie von Hamburg nach München zurückgelegt. Statistisch wurden 278 km pro Kopf geradelt. Teams aus Firmen, Hilfsorganisationen, Vereinen, Schulen, Kindertagesstätten, Bürgerengagement, Religionsgemeinschaften,

Verwaltungen, Parteien, Freunden und Freundinnen sowie Familien haben beim STADTRADELN mitgemacht. „Ich freue mich, dass bei der 5. Runde STADTRADELN im Oberbergischen Kreis die Zahl der Radfahrerinnen und Radfahrer sowie die Zahl der gefahrenen Kilometer einen neuen Höchstwert erreicht haben. Auch das Team der Kreisverwaltung hat mit über 10.000 Radkilometern teilgenommen. Der Wettbewerb zeigt, dass alle Teilnehmenden gerne mit dem Fahrrad unterwegs sind, egal ob auf dem

Weg zur Schule, zur Arbeit oder in der Freizeit. Die beim STADTRADELN ausgewiesene Menge der CO₂-Vermeidung veranschaulicht, dass man zum Klimaschutz beitragen kann, wenn man im Alltag öfter mal mit dem Fahrrad statt mit dem Auto fährt“, sagt Landrat Jochen Hagt zum Abschluss der Aktion. Die geradelten Kilometer und die entsprechende CO₂-Vermeidung für die beteiligten Kommunen und für die Teams sind ablesbar auf www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis und den Unterseiten der Städte und Gemeinden.

Gut informiert über Fördermöglichkeiten

Die LEADER-Region Oberberg veranstaltet vor dem baldigen Start der nächsten Bewerbungsphase Infoveranstaltungen zum Bewerbungsverfahren und Fördermöglichkeiten. Die **zweite Bewerbungsphase** startet Anfang August mit einem Gesamtbudget von **544.400 Euro**. **Bis zum 15. September** können sich Akteure, Initiativen, Vereine, Unternehmen und Kommunen um Fördermittel bewerben. Es können **bis zu 70 Prozent** der Projektgesamtkosten gefördert werden. Die Antragsteller müssen 30 Prozent durch

eigene Mittel oder Kofinanzierung aufbringen. Ehrenamtliche Arbeit kann zum Teil als Eigenanteil angerechnet werden. Die Vorhaben müssen zu den Zielen der Handlungsfelder **Leben & Arbeiten, Freizeit & Kultur, Natur & Klima** oder **Lernen** passen und in den Kommunen Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Lindlar, Morsbach, Nümbrecht, Reichshof, Waldbröl oder Wiehl umgesetzt werden. (In den vier nördlich angrenzenden oberbergischen Kommunen läuft zeitgleich auch eine Bewerbungsphase der Region „LEADER Bergisches Wasserland“.)

Die beschlussfassende Sitzung des Projektauswahlgremiums findet Ende Oktober statt. Alle Projektbewerbungen werden anhand einer Bewertungsmatrix beurteilt. Zu den Bewertungskriterien gehört unter anderem, ob die Projektideen einen neuen, innovativen Ansatz beinhalten, nachhaltig wirken und zum Nutzen aller konzipiert sind. Das Projekt darf noch nicht gestartet sein.

Ein Infoabend zur LEADER-Förderung und zum Bewerbungsverfahren findet online statt: **• 27. Juli**, 19 Uhr online via ZOOM (Einwahllink auf www.1000doerfer.de unter „Aktuelles“). Informationen zum Förderprogramm, erfolgreichen LEADER-Projekten und die Unterlagen für eine Bewerbung finden Sie auf der Internetseite www.1000doerfer.de.

Oberbergischer Kreis verleiht den Kulturförderpreis 2023

Würdigung für hervorragende künstlerische Leistungen

Zum mittlerweile 13. Mal verleiht der Oberbergische Kreis in diesem Jahr den Kulturförderpreis und würdigt damit besondere Verdienste um das kulturelle Leben. Der mit 2.500 Euro dotierte Preis will auf hervorragende künstlerische Leistungen aufmerksam machen. Sowohl Künstlerinnen oder Künstler, die bereits in der oberbergischen Kulturszene renommiert sind, als auch „Newcomer“ werden gefördert. Voraussetzung ist ihr enger Bezug zum Oberbergischen Kreis. In diesem Jahr wird der Förderpreis für alle Sparten ausgeschrie-

ben: Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Musik, Literatur und Medienkunst. **Bewerbungen sind ab sofort möglich** Interessenten reichen ihre Bewerbung bitte **bis zum 15. September (12 Uhr)** im Kulturamt des Oberbergischen Kreises auf Schloss Homburg in Nümbrecht ein. Künstlerinnen und Künstler können sich selbst bewerben oder empfohlen werden. Vorschläge und Bewerbungen können von Einzelpersonen und Institutionen in analoger oder digitaler Form eingereicht werden beim: Oberbergischer Kreis

Liebe Grüße und Glückwünsche zur

EINSCHULUNG

Einschulungsanzeige

Mit Ihren Glückwünschen und Größen

in Form einer Familienanzeige in Ihrer Stadt- oder Gemeindezeitung zaubern Sie Ihren Liebsten ein Lächeln ins Gesicht!

service@rautenberg.media

Telefon: 02241-260-112

43 x 45 mm

Schule **33,00 €**

Kindergarten

Lieber Mattheo, die Kindergartenzeit liegt nun hinter Dir, zu Deinem Schulanfang gratulieren wir! In der Schule lernst Du jetzt das Alphabet und wie Lesen, Rechnen und Schreiben geht. Deine Oma Heidi und Opa Rudolf

90 x 40 mm

55,00 €

Liebe Sophia, wir wünschen Dir einen tollen Start in der neuen Schule! Deine Eltern Lara und Fabian

Liebe Mia, wir wünschen Dir einen unvergesslichen, großartigen ERSTEN SCHULTAG! Mama, Papa, Omi Heike und Paul

RAUTENBERG MEDIA

Kulturamt
Schloss Homburg 1
z.Hd. Frau Silke Engel
51588 Nümbrecht
oder per E-Mail an
silke.engel@obk.de

Inhalt der Bewerbungsunterlagen:

- Präsentation des künstlerischen Schaffens anhand von Fotos oder digitaler Medien

- Liste der eingereichten Arbeiten mit Titel, Technik und Versicherungswert
- Lebenslauf der künstlerischen Laufbahn
- Darstellung zukünftiger künstlerischer Vorhaben

Kontakt für Rückfragen:

Kulturamt Oberbergischer Kreis
Silke Engel

Telefon 02293 9101-14 oder E-Mail silke.engel@obk.de
Ein Vergabegremium entscheidet über die Bewerber. Dem gehören der Landrat des Oberbergischen Kreises an sowie die Vorsitzende des Kulturausschusses und ihre Stellvertreterin, je ein Vertreter der Kreistagsfraktionen, der Kreiskulturrednerent und der Lei-

ter des Kreiskulturamtes. Sie entscheiden, ob die Fördersumme einem oder bis zu drei Kulturschaffenden zukommt.

Zum Preisgeld erhalten die Gewinner eine künstlerisch gestaltete Tisch-Skulptur von Andreas Zellmann.

Weitere Informationen auf www.obk.de/kulturfoerderpreis.

Kreisstraße 41 in Gummersbach-Vollmerhausen wird saniert

Bauarbeiten mit Vollsperrung in Vollmerhausen beginnen ab Montag, 24. Juli

Oberbergischer Kreis. Die Kreisstraße 41 in Gummersbach-Vollmerhausen wird ab Montag, 24. Juli, in Stand gesetzt. Die Bauarbeiten dauern insgesamt etwa zwei Wochen an und werden **voraussichtlich bis zum ersten Augustwochenende** (Samstag, 5. August) abgeschlossen sein. Die Baumaßnahme erfolgt auf einer Gesamtstrecke von rund 1.000 m und wird in zwei Baustellenbereiche aufgeteilt.

Die Sanierungsbedürftige Strecke beginnt in Vollmerhausen an der Einmündung der L 136 (Vollmerhauser Straße) und verläuft durch die komplette Ortslage Vollmerhausen. Während der Bauarbeiten ist die Vollmerhauser Straße in diesem Bereich für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Eine **Umleitung** wird eingerichtet über die L 321 Lope - Lobscheid - Dieringhausen und L 136 Dieringhausen - Vollmerhausen. An-

lieger können die Vollmerhauser Straße während der Bauarbeiten eingeschränkt befahren, außer während der Fräs- und Asphaltarbeiten.

Der 1. Bauabschnitt beginnt an der Einmündung L 136 Vollmerhauser Straße und endet im Einmündungsbereich Schulbergstraße/Kapellenstraße. In diesem Abschnitt erfolgen zunächst Fräsarbeiten und es wird eine neue Asphaltdeckschicht eingebaut.

Im 2. Bauabschnitt, zwischen der Einmündung Schulbergstraße/Kapellenstraße und dem Ortsausgang Vollmerhausen Richtung Liefenroth, wird ebenfalls die Deckschicht erneuert. Die in den jeweiligen Teilabschnitten betroffenen Anlieger werden rechtzeitig von der Baufirma über die bevorstehenden Arbeiten informiert.

Weitere Informationen auf www.obk.de/kreisstrassen

Ein Event für die ganze Familie

Seifenkistenrennen



Von einer Startrampe werden die Seifenkisten auf die circa 250 Meter lange Strecke geschickt. Foto: Flotte Kisten Overath

Bereits zum vierten Mal jagen am 6. August die Seifenkisten in Overath nach dem Sieg. Aus ganz Nordrhein-Westfalen reisen die Fahrer:innen an, um bei dem Familien-Sportevent dabei zu sein. Ob als langjährige Fahrer:innen oder ganz ohne Erfahrung, bei dem Rennen kommen alle auf ihre Kosten. Die einzige Voraussetzung: Die Fahrer:innen müssen mindestens sieben Jahre alt sein. „Auch ohne Seifenkiste ist das kein Problem, denn bei Bedarf stellen wir Leihkisten für das Rennen zur Verfügung“, betont Frank Ge-

rigk-Lorenz, der Vorsitzende der Flotten Kisten Overath e. V. Die Teilnahmegebühr beträgt 10Euro, eine Leihkiste für das Rennen kostet zusätzlich 10 Euro. Der Eintritt für Zuschauende ist frei. Auch für das leibliche Wohl ist mit einem Essens- und Getränkestand bestens gesorgt. Im Zielbereich der Strecke warten Seifenkisten zum Probefahren auf die Zuschauenden, als eine zusätzliche Attraktion - vor allem für die Kleinsten der Familie.

Wie im letzten Jahr findet der „O-Saft. - Cup 2023“ am Schulzen-

trum Cyriax auf der Pérenchiesstraße statt. Bevor am Sonntag das Rennen um 10 Uhr startet, wartet auf die Fahrer:innen noch die technische Abnahme, indem die Seifenkisten nach dem Reglement der Dachorganisation des Seifenkistensports DSKD (Deutsches Seifenkistenderby) überprüft werden. In vier der fünf Rennklassen (JUNIOR, SENIOR, Elite-XL und Elite-XL Ü18) wird auf die schnellste Gesamtzeit gefahren, in der fünften, der DSKD-Open-Klasse, zählt dagegen die Zeit-

gleichheit. Hier steht die kreative Gestaltung der Seifenkiste im Vordergrund. Von einer Startrampe mit einer Auslösehöhe von knapp drei Metern werden die Seifenkisten mit ihren Fahrerinnen und Fahrern auf die Strecke geschickt, die kurz hinter dem Kreisverkehr mit einer Linkskurve beginnt und dann geradeaus am Schulzentrum Cyriax ihr Ziel findet.

Interessierte können sich noch bis zum 1. August anmelden telefonisch unter 01577 5865512 oder per E-Mail: fk-overath@t-online.de



Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau



Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87



BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.

Mit unserer persönlichen Betreuung: Zuhause und außer Haus. Von Grundpflege bis Demenzbetreuung. Jetzt kostenlos beraten lassen.

Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich.

Seniorenbetreuung Siebert
Tel.: 02263 80 89 020
www.homeinstead.de/299

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.



Pflege daheim - rund um die Uhr?

Die meisten Menschen wollen möglichst lange und selbstbestimmt in der gewohnten Umgebung bleiben. Gerade demenziell veränderte Menschen brauchen die gewohnte Umgebung. Dort fühlen sie sich sicher und geborgen. Irgendwann fallen aber die Haushaltsführung und der Alltag immer schwerer. 24-Stunden-Betreuungen können dann eine große Hilfe sein. Die Betreuenden wohnen mit in der Wohnung und unterstützen hilfsbedürftige Menschen in ihrem Alltag. Aber auch die Betreuenden benötigen Pausen und Entlastung.

Qualitative Betreuung

Die Pausen-Zeiten sollten mit

einer geschulten Betreuungskraft ausgefüllt werden. Das hat viele Vorteile. Gerade wenn eine Demenz diagnostiziert ist, sind Gedächtnis-Übungen sehr wichtig. Das können nur geschulte Kräfte leisten. Auch haben Seniorinnen und Senioren immer noch einen zweiten Ansprechpartner für Dinge, die sie vielleicht mit den Kindern oder anderen Angehörigen besprechen wollen. 24-Stunden-Kräfte wechseln alle zwei bis drei Monate. Die lokale Betreuungskraft dagegen ist immer vor Ort - ist also ein fester Bestandteil des Tagesablaufs und wichtige Stütze für Seniorin oder Senior, 24-Stunden-Kraft und Angehörige.

Pflege-Guthaben nicht verfallen lassen

Bei einigen wichtigen Leistungen müssen bestimmte Fristen beachtet werden

In Deutschland werden die meisten pflegebedürftigen Menschen von Angehörigen zu Hause versorgt. Dafür gibt es finanzielle Unterstützung von der Pflegeversicherung, wie das monatliche Pflegegeld oder die Pflegesachleistungen für Hilfe durch einen Pflegedienst. Außerdem sind verschiedene Zusatzleistungen abrufbar, die nur auf Antrag und bei Vorlage der Kostenbelege erstattet werden. „Der Anspruch darauf verfällt, wenn man sie nicht nutzt. Um alle Möglichkeiten optimal auszuschöpfen, sollte man sich immer fachkundig beraten lassen“, erklärt Annika Wissen von der compass private pflegeberatung.

Bei Verhinderungs- und Kurzzeitpflege zählt das Kalenderjahr

Wichtige Leistungen mit „Verfallsdatum“ sind die Verhinderungs- und Kurzzeitpflege. Damit kann man bei Pflegegrad 2 bis 5 eine Vertretung für die häusliche Pflege bezahlen oder einen Pflegeheimaufenthalt während eines Urlaubs der Pflegeperson. Für die Verhinderungspflege stehen pro Kalen-

derjahr 1.612 Euro zur Verfügung. Dazu können aus dem ungenutzten Budget für die Kurzzeitpflege bis zu 806 Euro auf die Verhinderungspflege übertragen werden. Für die Kurzzeitpflege im Heim gibt es bis zu 1.774 Euro jährlich, zusätzlich kann das Budget der Verhinderungspflege in voller Höhe für diesen Zweck genutzt werden. Beide Leistungen verfallen jeweils am 31.12. eines Jahres und werden nicht ins Folgejahr übertragen.

Etwas länger sind die Fristen bei den Entlastungsleistungen. Für diese stehen in allen Pflegegraden monatlich 125 Euro bereit. Sie dürfen zum Beispiel für Hilfe im Haushalt, Betreuungs- oder Bewegungsangebote, aber auch für Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege eingesetzt werden. Wird der Entlastungsbetrag nicht monatlich abgerufen, kann man ihn ansparen und etwa für eine größere Ausgabe nutzen - jeweils bis zum 30. Juni des Folgejahres. Wichtig: Nur Leistungen von anerkannten Anbietern sind erstattungsfähig, deshalb sollte man sich vorher erkundigen.

Bei der Wahl passender Angebote unterstützt beispielsweise compass unter der kostenfreien Rufnummer 0800-101 88 00.

Unterschiedliche Verjährungsfristen bei den Kostenträgern

Generell ist es wichtig, bei Pflegekosten den Überblick zu behalten und Rechnungen bei den Kostenträgern rechtzeitig einzureichen. Denn es sind Verjährungsfristen zu beachten - Informationen dazu finden sich auch

unter www.pflegeberatung.de. So verjähren Ansprüche bei der Beihilfe je nach Beihilfeverordnung nach ein bis zwei Jahren ab dem Monat der Inanspruchnahme. Ansprüche aus der privaten Pflegeversicherung verjähren in der Regel nach drei Jahren, Ansprüche aus der sozialen Pflegepflichtversicherung nach vier Jahren ab Ablauf des Kalenderjahres, in dem sie entstanden sind. (djd)



Manche Leistungen der Pflegeversicherung haben ein „Verfallsdatum“. Es lohnt sich deshalb, regelmäßig zu prüfen, wo noch ein Guthaben besteht. Foto: djd/compass private pflegeberatung/mattphoto



Imker und Säumlinge unter einem (Zelt-)Dach

Landpartie war wieder ein voller Erfolg, mehr als 12.000 Besucher am Wochenende



Säume-Stand mit Ingeborg Müller



Jugendliche am Glücksrad

Es war wieder eine Menge los am gemeinsamen Stand Gemeindeprojekt „Erhalt von Artenreichen Säumen“ und Imkerverein aus Engelskirchen, ca. 12.000 Besucher konnte der Veranstalter Reno Müller am Wochenende 23. bis 25. Juni vermelden.

24 Stunden reine Messezeiten, dazu noch der Aufbau am Donnerstag und Abbau am Sonntag-Abend, das war schon herausfordernd, aber gemeinsam hat es das Säume-Team um Ingeborg Müller geschafft. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön, es hat aber

auch wieder Spaß gemacht. Georg Amser und Helmut Mörschen vom Imkerverein präsentierten wieder Lebendbienen im Plexiglas-Bienenstock und in einem Schaukasten. Mit dem Glücksrad mit Fragen zur Imkerei erfreuten sich die Kinder und

zur Belohnung gab es Honig-Bonbons.

Nach der großen Hitze am Sonntag mit mehr als 30 Grad waren sowohl die Besucher wie auch das Personal in den Ständen erschöpft und der Abbau ging daher schneller vonstatten.



**GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE**

STEFAN UND PHILIPP LÜDENBACH GBR

*Pflege von Gärten und Außenanlagen
Neuanlagen und Umgestaltung des Gartens
Fachgerechter Schnitt und Baumfällung*

Tel: 02263 / 90 14 53

WWW.GARTEN-LUEDENBACH.DE

P F L E G E D I E N S T

Ambulante Krankenpflege und Soziale Dienste.

Büro Engelskirchen

Im Gängel 6
51766 Engelskirchen
Tel.: 02263/ 90 14 73
Fax: 02263/ 90 14 74

Büro Engelskirchen-Loope

Stadter-Weg 2
51766 Engelskirchen-Loope
Tel.: 02263/ 96 96 171
Fax: 02263/ 90 14 74



— www.auxilium-ev.de —

Abrechnung mit allen Kassen.



Wir suchen Mitarbeiter Natursteinverarbeitung (m/w/d)



♦ Ihr Fachbetrieb
mit eigener
Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen Mitarbeiter für unsere Natursteinverarbeitung. Es ist keine Qualifikation nötig, jedoch etwas handwerkliches Geschick. Wir arbeiten Sie gerne ein.

Das erwartet Sie:

Umfassende Einarbeitung
Ein familiäres Miteinander
Angenehmes Betriebsklima
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen wie Weihnachts- und Urlaubsgeld
30 Tage Jahresurlaub
Ein unbefristeter Arbeitsvertrag
Beteiligung der Firma an Arbeitskleidung
auch vier Tage Woche möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an

info@plattenkoenig-engelskirchen.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 04. August 2023
Annahmeschluss ist am:
31.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ENGELSKIRCHEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Engelskirchen
Bürgermeister Dr. Gero Karthaus
Engelsplatz 4 · 51766 Engelskirchen

· Politik

CDU Marcus Dräger
SPD Dawn Stiefelhagen
FDP Frank Fischer
Bundnis 90 / Die Grünen Martin Bach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Engelskirchen, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Engelskirchen. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Nadja Koch
Fon 02241 260-174
n.koch@rautenbergberg.media

REPORTER

Peter Dickmeyer
Mobil 0177 2 66 02 15
peter_dickmeyer@yahoo.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

rundblick-engelskirchen.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GMBH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper
rundblick
ENGELSKIRCHEN
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
ren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
Wohnungsauflösung.

Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-
bot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
bieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/7388



AUTO & ZWEIRAD

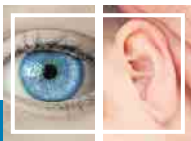
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien **ANZEIGENSHOP**

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00 €

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media



Mehr als UV-Schutz für die Augen

Mehr Kontraste und Details durch innovative Sonnenbrillenglas-Technologie sehen

Was vernünftig ist, ist auch uncool? Das mag auf viele Dinge zutreffen, aber sicher nicht auf die Sonnenbrille. Denn sie ist nicht nur ein It-Piece und edles Accessoire bei Aktivitäten vom sommerlichen Stadtbummel über den Strandtag bis zum Outdoor-Sport, sie schützt auch die Augen effektiv vor schädlicher UV-Strahlung. Damit dieser Schutz gewährleistet ist, sollte man beim Kauf einer Sonnenbrille immer auf die Aufschrift „100 Prozent UV-Schutz“ oder „UV 400“ achten. Bei herkömmlichen Gläsern wird er meist erreicht, indem der Lichteinfall um bis zu 90 Prozent reduziert wird. Das so gedämpfte Licht führt allerdings auch zu einer Reduktion von Farben und Kontrasten, was die visuelle Tiefe und Sehschärfe beeinträchtigt. Die Folge ist ein schlechteres Seherlebnis – doch das muss nicht sein.

Weniger Blaulicht, mehr Durchblick

Durch spezielle Filter und Glasfarben lässt sich sowohl die Tiefenschärfe als auch die Detailwahrnehmung deutlich verbessern und die richtige Sonnenbrille für jede Aktivität finden. Bei der „Lambda Lens Technology“ von Rodenstock dringt weniger blaues Licht durch das Brillenglas. Dieses hat eine kürzere Wellenlänge – physikalisch mit „Lambda“ bezeichnet – und wird stärker gestreut, was Kontraste und Sehschärfe vermindert. Die Minimierung des Blaulichts sorgt deshalb für besseren



Sonnenbrillen sehen cool aus und halten schädliches UV-Licht ab. Zusätzlich kann eine Blaulichtminimierung Kontraste und Detailschärfe verbessern. Foto: DJD/Rodenstock

Durchblick, eine gesteigerte Kontrastwahrnehmung und mehr Details. Außerdem schützen die mit und ohne Stärke erhältlichen Sonnenbrillengläser die Augen vor schädlichen UV-Strahlen und verbessern die Tiefenwahrnehmung. **Passende Glasfarben für individuelle Bedürfnisse**

Zusätzlich zur Reduktion unerwünschten Streulichts kann man die Sonnenbrille durch die Farbe der Gläser den individuellen Bedürfnissen anpassen. So dämpfen graue Gläser alle Farben gleich

stark und vermitteln eine natürliche Farbwahrnehmung bei leicht optimiertem Kontrast, weshalb sie sich besonders zum Autofahren eignen. Grüne Sonnenbrillengläser erhöhen die Schärfe und betonen bestimmte visuelle Details. Das sorgt bei Sport und Bewegung im Freien für optimalen Blendschutz und angenehme Sicht, ohne die Augen zu ermüden. Braune Gläser sind mit ihrem starken Kontrast und der warmen Farbwahrnehmung als Allrounder sowohl zum Autofah-

ren als auch bei Outdoor-Aktivitäten geeignet. Und bei Sport in Schnee und Eis oder anderen extremen Lichtbedingungen werden gerne rote oder orangefarbene Gläser eingesetzt. Diese bringen ein Höchstmaß an Kontrasten und modifizieren die Farbwahrnehmung sehr stark. Details werden hervorgehoben und die Umgebung aufgehellt. Für eine individuelle Beratung lohnt sich ein Besuch beim Optiker, den Interessierte unter www.rodenstock.de/optiker-suche in ihrer Nähe finden. (DJD)

Keine Lust mehr auf Batteriewechsel?

Erleben Sie die neue Generation

Akku-Hörsysteme!



Marcus Brungs & Björn Hagemann
freuen sich auf Sie!

Die neuen **Akku-Hörsysteme** bieten eine ganze Reihe an Vorteilen. Sie liefern Ihnen mit einer Ladung bis zu 24 Stunden ein neues, ausgezeichnetes Hörerlebnis und sie sind leicht zu handhaben. Übertragen Sie den Ton von Fernseher oder Telefon direkt auf Ihre Akku-Hörgeräte – ganz einfach und bequem! Die smarten und bequemen Akku-Hörgeräte können Sie jetzt bei uns kennenlernen.



Hörgeräteakustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 0 22 63 - 969 71 33



**Jetzt kostenlos
bei uns testen!**



Ausbildung für zukünftige Ausbilder

Dem Fachkräftemangel mit einem Online-Fernlehrgang begegnen

Nachwachskräfte fehlen in vielen Branchen an allen Ecken und Enden: Bei der Konjunkturumfrage 2022 der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) sahen 56 Prozent der rund 24.000 befragten Unternehmen den Fachkräftemangel als eines der größten Geschäftsrisiken der Zukunft an. Eine mögliche Lösung kann es sein, junge Menschen in der eigenen Firma passend auszubilden. Wer als Ausbilder oder Ausbilderin in einem Unternehmen arbeiten will, muss allerdings vorab eine erfolgreiche Prüfung dafür ablegen. Das entsprechende Fachwissen kann in einem Vorbereitungslehrgang erworben werden und einen solchen gibt es auch als reine Online-Variante.

Flexibel lernen mit Internet-Formaten

Für Fachkräfte, die bereits im Beruf stehen und sich in einer flexiblen und ortsunabhängigen Form auf die Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) vorbereiten wollen, hat die IHK-Akademie Koblenz ein zeitunabhängiges Kursformat entwickelt. Unter www.ihk-akademie-fernstudium.de findet man alle wichtigen Informationen dazu. Online-Lerneinheiten werden hier mit der Betreuung durch entsprechende Tutorinnen und Tutoren kombiniert. Die Teilnehmenden können sich so das Lernen frei einteilen und haben doch immer Unterstützung, wenn sie benötigt wird. Ein Online-Campus bietet zudem eine ortsunabhängige Möglichkeit zur Arbeit mit einer Kursgruppe und den Dozierenden. Eine solche Lernform kommt besonders denjenigen zugute, die aufgrund ihres Jobs oder ihrer privaten Lebenssituation keine regelmäßigen Präsenztermine wahrnehmen können.

Auszubildende kompetent anleiten

Inhaltlich lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie der Ablauf einer betrieblichen Ausbildung geregelt ist. Nach der



Für eine berufliche Weiterbildung muss man nicht unbedingt Präsenztermine wahrnehmen. Die Ausbildung für Ausbilder beispielsweise erfolgt online. Foto: djd/IHK-Akademie Koblenz/Michael Jordan

bestandenen Prüfung können die neuen Ausbilder bei der Einstellung von Azubis organisatorisch alles übernehmen, was nötig ist. Sie sind außerdem in der Lage, die Auszubildenden während ihrer gesamten Zeit sowohl fachlich als auch didaktisch zu betreuen, und wissen, wie sie die Nachwuchskräfte zum erfolgreichen Abschluss führen. Der Fernlehrgang dauert in der Regel 3 Monate inklusive Lernpausen. Für den kostenpflichtigen Lehrgang gibt es verschiedene finanzielle Fördermöglichkeiten, etwa durch die sogenannte Bildungsprämie oder eine Förderung nach „QualiScheck Rheinland-Pfalz“. (djd)



TeBEL
Technischer Betrieb Engelskirchen-Lindlar AöR



Der Technische Betrieb ist ein Dienstleister für die Gemeinden Engelskirchen und Lindlar in der Form eines eigenständigen Kommunalunternehmens. Er ist damit beauftragt, die breitgefächerten (hoheitlichen) Aufgaben rund um die Gemeinden im technischen Bereich wahrzunehmen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist folgende Stelle zu besetzen:

- **ein/e Mitarbeiter/in für den Straßenbau und Wegebau (w/m/d)**

unbefristet in Vollzeit (derzeit 39 Std./Woche), Stellen-ID: 982744

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung im Internet unter www.teb-el.de/jobs, www.lindlar.de/jobs oder www.engelskirchen.de/karriere.

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 06.08.2023** online auf dem Stellenportal www.interamt.de unter der oben genannten Stellen-ID.

Beruflicher Neustart mit Rückenwind

Mit umfangreicher Unterstützung kann eine Umschulung zum Erfolg werden

Gesundheitliche Probleme, Jobverlust oder eine veränderte Familiensituation: Die Umschulung in einen anderen Beruf kann aus verschiedenen Gründen notwendig werden. Sie wird bis zu 100 Prozent vom Staat gefördert - etwa durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters.

Hilfreiche Unterstützung: Umschulungen mit individuellem Service

Eine Umschulung sorgt für neue Chancen, ist oftmals aber auch mit Herausforderungen verbunden - nicht nur, was das reine Lernen angeht. Sich zwei Jahre lang darauf zu konzentrieren, einen neuen Beruf zu ergreifen, bringt auch Veränderungen im All-

tag mit sich. Damit der Kurs zum Erfolg wird, erhalten beim Institut für Berufliche Bildung (IBB) beispielsweise ab dem nächsten Kursstart alle Umschülerinnen und Umschüler sozialpädagogische Begleitung. Workshops zu Themen wie Selbst- und Zeitmanagement, Gruppenarbeit und Gruppendynamik, Work-Life-Balance und Zukunftsplanung stehen fest auf dem Stundenplan. Erfahrene Mitarbeiter unterstützen außerdem in individuellen Gesprächen bei Bedarf dabei, beispielsweise Motivationstiefs zu überwinden oder Prüfungsängste zu bewältigen. „Manchmal geraten Teilnehmer auch während der Umschulung in eine persönliche Krise, etwa durch eine Tren-

nung vom Partner, eine Erkrankung oder finanzielle Probleme. In solchen Situationen sind unsere Mitarbeiter da, hören zu und helfen, das Leben neu zu sortieren“, sagt Anke Willms, Projektkoordinatorin beim IBB. Neben der sozialpädagogischen Begleitung können Umschüler außerdem Bewerbungsunterstützung erhalten. Spezielle Jobcoaches helfen bei Anschreiben und Lebenslauf und geben Tipps, wie man sich im Vorstellungsgespräch präsentieren kann. Die Umschulung in einen neuen Beruf beispielsweise lässt sich damit begründen, dass man nicht nur eine Veränderung, sondern eine ganz neue Herausforderung gesucht hat, in der man seine Stär-

ken noch besser einsetzen kann.

Gut gerüstet in die Prüfung dank zusätzlicher Begleitung

Auch Umschüler in Unternehmen benötigen manchmal Unterstützung, um etwa mit den hohen Leistungsanforderungen in der Berufsschule zurechtzukommen und ihre Prüfungen zu bestehen. Für sie bietet das IBB sogenannte umschulungsbegleitende Hilfen in Form von zusätzlichem Fachunterricht, der auf die Bedürfnisse und den Umschulungsberuf der Teilnehmer abgestimmt ist. Damit wird Umschülern in Betrieben ermöglicht, ihre Ausbildung erfolgreich zu beenden und langfristig in den Arbeitsmarkt integriert zu werden. (djd)

Physiotherapiepraxis sucht Mitarbeiter in Voll- oder Teilzeit



Wir sind eine etablierte, überregional bekannte und vernetzte Physiotherapiepraxis im Herzen von Engelskirchen-Ründeroth.

Unser interdisziplinäres Team arbeitet mit einem breit gefächerten Therapiespektrum und hoher Kompetenz für jedes Alter.

Es erwarten Sie vielfältige Aufgabenstellung in der Praxis, - vom Säugling bis zum/r SeniorIn.

Unser Team legt Wert auf einen positiven Teamgedanken und Flexibilität, die sich an Ihren Lebensumständen und der Familie orientieren.

Egal, ob Neueinsteiger oder "Alter Hase", wenn Sie an einer umfassenden Aufgabenstellung in einem familienfreundlichen Team Interesse haben, dann bewerben Sie sich bitte bei der Leiterin, Karin Olescher.

Physiotherapie Olescher, Ihr Partner von ganz, ganz klein bis groß.

www.Physiotherapie-Engelskirchen.de
Kamperstr. 2, Ründeroth
02263 / 95 11 65
kontakt@Physiotherapie-Engelskirchen.de

Hausbesuche
Akutpatienten
Sportpatienten
Palliative Care

KG
CMD
LSVT
Yoga

Einzel- und Gruppen-
Therapie

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 21. Juli

Hubertus-Apotheke

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Samstag, 22. Juli

St. Rochus-Apotheke

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

Sonntag, 23. Juli

Adler-Apotheke

Hauptstr. 20, 51789 Lindlar, 02266/5252

Montag, 24. Juli

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Dienstag, 25. Juli

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Mittwoch, 26. Juli

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Donnerstag, 27. Juli

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 022664406044

Freitag, 28. Juli

Apotheke am Markt OHG

Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/961814

Samstag, 29. Juli

Markt Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264/7281

Sonntag, 30. Juli

Severinus-Apotheke

Kölner Str. 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Montag, 31. Juli

Schlehen-Apotheke OHG

Overather Str. 22, 51766 Engelskirchen (Loope), 02263 92030

Dienstag, 1. August

Hirsch-Apotheke

Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ründeroth), 02263 96110

Mittwoch, 2. August

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Donnerstag, 3. August

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Freitag, 4. August

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Samstag, 5. August

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Sonntag, 6. August

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

(Angaben ohne Gewähr)



Jolanta Sinder

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de



**Gute Pflege
ist keine Glückssache!**

02204/9 68 33 - 0

www.lebensbaum.care



Lebensbaum

Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft



LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 022 63-7 07 13

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbrol, 02291/82-0
Wipperfurther, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php.

Kassenärztlicher Notdienst im Oberbergischen Kreis

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg:

Veränderte Öffnungszeiten ab 1. Juli

Düsseldorf/Gummersbach - Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbrol und am Krankenhaus Wipperfurther kommt es ab 1. Juli 2021 zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr). Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags

werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbrol und Wipperfurther lauten ab 1. Juli 2021 wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arzt Rufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein stellt die ambulante medizinische Versorgung für fast zehn Millionen Menschen im Rheinland sicher. Zu ihren Mitgliedern zählen fast 19.500 Vertragsärzte, Psychotherapeuten und Ermächtigte. Für die Mitglie-

der trifft die KV Nordrhein unter anderem Vereinbarungen mit den Krankenkassen, die die Grundlage für die Behandlung der Patienten, die Honorierung der Ärzte und die Qualitätssicherung bilden. Zu den weiteren Aufgaben zählen das Abrechnen der ärztlichen Leistungen und die Verteilung des Honorars an die Ärzte. Darüber hinaus setzt sich die KV Nordrhein als Interessenvertreter ihrer Mitglieder ein, die sie in allen Fragen von der Abrechnung bis zur Zulassung berät.

Allgemeinärztlicher Fahrdienst - für nicht transportfähige Patientinnen u. Patienten, erreichbar über die 116117.

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr; Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr; Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., und 31.12.

Augenärztlicher Notdienst - erreichbar über die 116117:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr
Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag von 8 bis 8 Uhr.



TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de

HAKO Häusliche Alten- und Krankenpflege Oberberg GmbH

Die Alternative zum Pflegeheim - Seit 1989

Wir bieten:

- Grundpflege (waschen, anziehen, usw.)
- Behandlungspflege (Spritzen, Verbände, Blutzucker messen, usw.)
- Pflegeberatung nach den gesetzlichen Bestimmungen (§37 Abs. 3)
- Pflegeschulung
- Hauswirtschaft
- Täglich warmes Mittagessen
- Betreuungs- und Begleitservice
- Hausnotruf
- 24 Std. Rufbereitschaft
- Weitere Leistungen auf Anfrage

Bergische Str. 45 & 29 | 51766 Engelskirchen Tel.: 02263 - 9291133 oder 9526902

www.hako-ek.de | info@hako-ek.de

Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag
jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

*Verwurzelt
im Leben*

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen – auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“ neu

Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“

Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23

GUMMERSBACH

HeimCare

Tagespflege „An der Berstig“

Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“

Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“

Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95



**Haben Sie weitere Fragen, dann
kommen Sie gerne auf uns zu ...**

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care